

## Entwurf zum Ablauf des Besuchs der Familie Wolf im Bezirk Suhl

Als Markus Wolf im Sommer 1983 mit seiner Familie in den Bezirk Suhl reiste, erstellte die Stasi einen Ablaufplan. Der in den Stasi-Unterlagen überlieferte Entwurf gibt einen Einblick in das für den Spionagechef geplante Programm.

Regelmäßig verließen Erich Mielke und seine Stellvertreter die Zentrale des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) in Berlin-Lichtenberg, um Bezirksverwaltungen (BV), Kreisdienststellen (KD) und weitere Objekte der Geheimpolizei zu besuchen. Von Rostock im Norden bis Suhl im Süden der DDR nahm die MfS-Führung an verschiedenen Ereignissen teil. Dazu zählten unter anderem Parteiversammlungen und Dienstberatungen, die Verabschiedung altgedienter Kader in den Ruhestand oder die Eröffnung fertiggestellter Bauprojekte.

Die Besuche umfassten in der Regel neben den dienstlichen Belangen auch ein touristisches Rahmenprogramm, darunter Jagdausflüge, Stadtrundgänge und gesellige Abendveranstaltungen. Nicht selten zählten Familienmitglieder zur Entourage – auch sie mussten bei den entsprechenden Planungen berücksichtigt werden.

Vom 30. Juli 1983 bis zum 2. August 1983 reiste der Stellvertretende Stasi-Minister für Staatssicherheit und Chef der Hauptverwaltung A (HV A), Markus Wolf, mit seiner Familie in den Bezirk Suhl. Die Planungen für den Kurzbesuch begannen im Juni 1983. Am Anfang stand ein erster Austausch zwischen der HV A und der Abteilung XV der BV Suhl bzw. der Leitung der BV Suhl Wolf, der sich zu dieser Zeit noch im Urlaub befand, ließ sich kurze Zeit später die Programmpunkte vorlegen und bestätigte diese persönlich.

Der in den Stasi-Unterlagen überlieferte Entwurf eines Ablaufplans skizziert die Programmpunkte des Aufenthalts der Familie Wolf. Dazu zählten u. a. eine Stadtrundfahrt durch Suhl, ein Jagdausflug, aber auch ein Arbeitsgespräch mit dem Leiter der BV Suhl.

---

**Signatur:** BArch, MfS, BV Suhl, KD Suhl, Nr. 1391, Bd. 1, Bl. 231-233

---

### Metadaten

Datum: 1983 - 1983

Entwurf zum Ablauf des Besuchs der Familie Wolf im Bezirk Suhl

BSTU 0231

A b l a u f p l a n

zum Besuch des Stellvertreters des Ministers, Genossen.  
Generaloberst Wolf, vom 30. 7. 1983 bis 2. 8. 1983 in  
der Bezirksverwaltung Suhl

*zu Hause f. Gästehaus!*

Sonnabend, 30. 7. 1983

15.30 Uhr Begrüßung an der Bezirksgrenze bei Oberhof  
(Leiter der BV, Leiter der Abt. XV)

Fahrt zum Gästehaus der Bezirksverwaltung

16.30 Uhr Kaffee

*Sauna vorbereiten*

18.30 Uhr Abendbrot  
geselliges Beisammensein

Sonntag, 31. 7. 1983

8.30 Uhr Frühstück

*Treffen am Gästehaus*

9.30 Uhr Besuch des Turmcafes im Ferienhotel  
"Ringberghaus"  
Stadtrundfahrt  
Bummel durch das Stadtzentrum

11.15 Uhr Abfahrt nach Meiningen

*Historie  
(Teet)*

12.00 Uhr Mittagessen auf "Schloß Landsberg"

13.15 Uhr bis  
14.15 Uhr Besichtigung der Sandsteinhöhle Walldorf

Fahrt durch die Rhön zum Ferienheim  
Katzenstein

Entwurf zum Ablauf des Besuchs der Familie Wolf im Bezirk Suhl

BSTU 0232

15.00 Uhr Kaffee ca. 30' *Rittergut Steinberg Park*

15.30 Uhr bis 17.30 Uhr Kremserfahrt mit Picknick (er. Steinberg) *Ferienwohnung Röhrig Rollmöbel geteilt*

18.15 Uhr Abendbrot (Käsebrötchen) *2x Bierwürstchen* danach gemütlicher Abend im "Rhönkeller" *Abschluß Frühstück 17.30 Uhr*

*21.30 Käsebrötchen*

Montag, 1. 8. 1983

7.30 Uhr Frühstück im Ferienheim Katzenstein

9.00 Uhr Arbeitsgespräch im Zimmer des Leiters der BV

12.30 Uhr (12.00 Uhr) Mittagessen beim 1. Sekretär der SED-BL

15.00 Uhr Fahrt zur Jagdhütte

18.00 Uhr Ansitzjagd *Hirschen - spray*

22.00 Uhr Abendbrot

Programmgestaltung für Genn. Wolf

9.00 Uhr Fahrt nach Lauscha (Glasmuseum, Besuch bei einem Glasbläser) *Vossiippa Kippel / Röhrig Salatkasten*

10 - 11.30 Uhr

12.30 Uhr (→ 13.15) Mittagessen im Ferienheim Masserberg Rückfahrt nach Suhl *Kirche / Röhrig Salatkasten*

15.00 Uhr Fahrt zur Jagdhütte *Hirschel Mücke*

Entwurf zum Ablauf des Besuchs der Familie Wolf im Bezirk Suhl

BSTU 0233

3

Am Abend erfolgt die Rückfahrt zum Gästehaus der BV nach Suhl.

Der Sohn der Familie Wolf wird vorher zum Gästehaus gebracht. Die Betreuung übernimmt die Ehefrau des Gästehausleiters.

Dienstag, 2. 8. 1983

8.00 Uhr Frühstück

9.00 Uhr Betriebsbesichtigung  
VEB Fahrzeug- und Jagdwaffenwerk  
(Mopedfertigung oder Jagdgewehrfertigung)  
danach Gespräch beim Generaldirektor, <sup>Werkdirektor Jagdwaffen</sup>  
Genossen ~~Rolf~~ Köllner  
sowie er. stellv. GD, gen. Schmid

12.00 Uhr Mittagessen  
Gästehaus  
Verabschiedung

ev. in  
Gästehaus  
u. dann mitnehmen  
- so ein kommt  
Sohn in  
Schule?

Ernteteilnahme?